

Antrag

Initiator*innen: Landesparteirat

Titel: Einheitliche Pfandflaschen

Antragstext

1 Der Landesparteitag der SPD Sachsen möge beschließen und an den SPD-
2 Bundesparteitag
3 weiterleiten:

4 Immer mehr Brauereien, insb. Großbrauereien, setzen individuell gestaltete
5 Reliefflaschen ein. Diese stellen für das Mehrweg-Pfand-System eine große
6 finanzielle & ökologische Herausforderung dar. Bisher ist das Mehrweg-Pfand-
7 System weitestgehend unreguliert und basiert auf freiwilliger Basis. Wir fordern
8 eine vergleichbare Regulierung des Mehrwegpfand wie beim Einwegpfand. Das
9 bedeutet insbesondere eine Aufnahme der zulässigen Flaschenformen in die
10 Verpackungsverordnung. Das Ziel ist eine Vereinheitlichung, so dass insbesondere
11 kleine und mittlere Brauereien nicht mit hohem Sortier- und Arbeitsaufwand
12 belastet werden, um die Flaschen von Großbrauereien auszusortieren,
13 abzutransportieren oder gar zu vernichten. Aus Umweltschutzgründen bedarf es
14 einer Erhöhung des Mehrwegpfandes auf 15 Cent pro Einzelflasche.

Begründung

15 Trotz hohen Gewichts und weiter Transportwege haben Glasmehrwegflaschen eine
16 sehr gute Umweltbilanz für Getränkebehältnisse. Dieser Effekt wird durch die
17 Verwendung von individuell gestalteten Reliefflaschen von Großbrauereien
18 konterkariert, da die Wiederverwendbarkeit drastisch eingeschränkt wird und
19 teilweise die Haltbarkeit sinkt.